



Abschlussrennen der Ski- und Snowboardschule Schenkön

Erfolgreiche Skischule 2010 bereits wieder vorbei.

Bei traumhaftem Wetter ging Samstag, 23. Januar 2010 der letzte Tag der Ski- und Snowboardschule Schenkön dieser Saison über die Bühne. 160 Kinder konnten grosse Fortschritte vorweisen und viele Eltern überzeugten sich beim Abschlussrennen und unterstützten die kleinen Rennfahrerinnen und Rennfahrer.

Die Skischulleitung Fabian Häfliger, Stefan Schmid, Nobi Bättig und Helene Amrein organisierte für die sechs Kurstage einmal mehr alles optimal. Pro Kurstag standen ungefähr 35 Leiterinnen und Leiter im Einsatz und erteilten den Kindern zwischen fünf und 16 Jahren Unterricht. Unter dem Motto «Schneezyt» nahmen über 40 Mitglieder des Ski- und Snowboardclubs an dem Erwachsenen-Skikurs teil.

Anforderungen an Leiterteam

Für die Kinder ist es ein grosser Schritt ohne Eltern mit einem der drei Reisecars von Schenkön in den Sörenberg zu fahren. Selbstverständlich steht auch da bereits das Leiterteam im Einsatz und betreut die Kinder, altersgerechte Filme werden gezeigt und bei Ankunft auf dem Rischli-Parkplatz stehen weitere Leiterinnen und -leiter bereit um beim Anziehen zu helfen, Skis und Gruppenverantwortliche zu finden, die Strassenüberquerung zu sichern und auch weitere Bedürfnisse wie Toilettenbesuche zu organisieren.

Die einen gehen direkt an einen der drei Skilifte im Rischli und beginnen mit dem Unterricht. Die Anfängerinnen und Anfänger beginnen mit Schrittformen und wechseln möglichst rasch ins Pflugdrehen und erlernen das Bremsen. Das Ziel ist es, möglichst rasch auch mit diesen meist fünf oder sechsjährigen Kindern an die Lifte gehen zu können. Mit etwas Geduld klappte dies bei den meisten bereits am zweiten oder dritten Halbtage. Stolz fuhren alle am letzten Samstag den längeren steileren Skilift hoch und bestritten das Rennen. Die erlernten Fortschritte waren einmal mehr eine grosse Freude. Auch bei den bereits geübteren Teilnehmenden sah man riesige Fortschritte und die Freude am Ski- oder Snowboardfahren war den Meisten ins Gesicht geschrieben. Am Ende des Tages assen alle gemütlich ihr mitgebrachtes Pic nic. Am ersten Skischultage, dem 6. Januar wurden die Kinder sogar mit einem Drei-Königskuchen verwöhnt und konnten den König der Gruppe finden.

Kleine Gruppen – beste Betreuung

Glücklicherweise kann der Ski- und Snowboardclub Schenkon auf ein grosses und engagiertes Leiterteam zählen, das während den fünf Halbtagen und einem ganzen Tag im Einsatz steht. So können vor allem bei den Jüngeren kleine Gruppen gebildet werden und ein Leiter, eine Leiterin betreut im Durchschnitt vier bis sechs Kinder, was sicher zum Erfolg Skischule Schenkon beiträgt.

Wetter

In diesem Jahr waren die Schneeverhältnisse sehr gut, wenn auch etwas unterschiedlich, wie auch das Wetter. Anfänglich war es noch etwas trüb, neblig und einmal schneite heftig. So stark, dass die Skis im Schnee kleben blieben. Aber auch diesen Bedingungen trotzten die Teilnehmenden mit Bravour. Für einmal ging es fast einfacher den Berg hoch zu marschieren als herunter zu fahren. Aber die letzten zwei Mal verwöhnte der Wettergott die grosse Gruppe. Sonnenschein und gute Pistenverhältnisse liessen alle noch besser fahren.

Abschlussrennen und Einheitspreis

Am letzten Samstag war dann der grosse Tag. Bereits am Morgen fuhren die drei Reiseautos in den Sörenberg und die Kinder genossen einen ganzen Tag Skischule. Am Mittag stärkten sich alle mit Hörnli mit Tomtensauce,

gesponsert von Coop in Schenkon, sowie Getränke ebenfalls gesponsert von Unidrink. Um ca. 13.00 Uhr startet das Rennen und mit viel Ehrgeiz aber auch etwas nervös fuhren alle die Rennstrecke hinunter. Anschliessend begann das grosse Warten auf die Rangverkündigung. Fabina Häfliger mit Unterstützung von Flenki Fleck und dem Leitungsteam verteilten die Medaillen und den Einheitspreise. Dieses Jahr erhielten alle ein Nessessär, gesponsert vom langjährigen Hauptsponsor Poggenpohl. Zudem erhielten alle Kinder ein Gruppenfoto zur Erinnerung. Der neue Skiclub-Präsident Reto Mattmann dankte allen Sponsoren, Eltern, dem Leiterteam und vor allem der Skischulleitung. Leider musste die Skischule in diesem Jahr seit längerem wieder einmal einen Unfall beklagen. Am letzten Nachmittag erlitt eine Teilnehmerin einen Schienbeinbruch.

«Schneezyt»

Der Erwachsenenenskikurs während drei Samstagen im Januar erfreut sich immer grösserer Beliebtheit. Mit über 40 Teilnehmenden verzeichnete dieses Angebot in diesem Jahr absoluter Teilnehmerrekord. Die Stimmung auf der Piste war ausgelassen, das gemütliche Mittagessen fein und viele gute Tipps von dem erfahrenen Leiterteam nahmen alle gerne entgegen und verbesserten so ihre persönliche Skitechnik.

«Ochsenkilbi»

Unter dem neuen Motto «Ochsenkilbi» liessen die Leiterinnen und Leiter wie jedes Jahr die Skischule am letzten Samstag im Ochsen in Schenkon noch gemütlich ausklingen. Für Unterhaltung war gesorgt und die Familie Mattmann kam ganz schön ins Schwitzen bei so vielen bestellten Entrecôtes. Herzlichen Dank! Die gute Stimmung im Team trägt sicherlich massgeblich zum Gelingen einer erfolgreichen und gut organisierten Skischule bei.

Fotos und Informationen unter: www.ssc-schenkon.ch

Am Samstag, 27. Februar findet das Clubrennen statt.

Clubmitglieder bitte bis spätestens am Dienstag, 23. Februar 2010 bei Polo Schmid polo-gaertner@gmx.ch, Telefon 041 920 19 15 anmelden.

Bildlegenden:

DSCN8855: Mit Spannung erwarteten die Kinder die Gruppeneinteilung am ersten Skischultag.

DSCN8869: Lustige Spiele auf der Piste mit den Kleinsten lockern den Skibetrieb etwas auf.

DSCN8979: Stolz nimmt eine Teilnehmerin die Medaille und das Nessessär vom Skischul-Maskottchen «Flinki-Fleck» entgegen.

25. Januar 2010